



Regierungsratsbeschluss vom 26. September 2017

Anzug der Bau- und Raumplanungskommission betreffend Bahn-Anbindung der St. Jakobshalle bei Grossanlässen

P145675

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.
2. Der Regierungsrat beantragt dem Grossen Rat, den Anzug der Bau- und Raumplanungskommission stehen zu lassen.

Begründung

Dem Regierungsrat ist es ein besonderes Anliegen, dass – wenn wie bei Fussballspielen im St. Jakob-Park – auch bei Veranstaltungen in der St. Jakobshalle möglichst viele Besucherinnen und Besucher die öffentlichen Verkehrsmittel benutzen. Dies schont die Umwelt und trägt zu einem reibungslosen Verkehrsablauf bei. Allerdings lässt sich die heutige Regelung für Grossveranstaltungen, insbesondere Fussballspiele, im St. Jakob-Park nicht eins zu eins auf die St. Jakobshalle übertragen, da hier nicht der Kanton Basel-Stadt Bewilligungsbehörde für Veranstaltungen ist, sondern Basel-Landschaft. Inzwischen hat der Grosse Rat den Anzug Thomas Gander und Konsorten betreffend ein Mobilitätskonzept für das St. Jakob-Areal überwiesen. Ein gleich lautendes Postulat wurde im Mai 2017 im Landrat eingereicht. In diesem Zusammenhang wird auch die Frage einer Bahnanbindung für die St. Jakobshalle vertieft untersucht und behandelt. Der Regierungsrat beantragt daher dem Grossen Rat, den Anzug der Bau- und Raumplanungskommission betreffend „Bahn-Anbindung der St. Jakobshalle bei Grossanlässen“ stehen zu lassen.

